

Kompost – Tee als Impulsgeber für gesunde Pflanzen

Hermann- Josef Schumacher, i.A. Urs Hildebrandt, Peuerbach

Mit Komposttee werden der Pflanze und dem Substrat nützliche Mikroorganismen zugeführt., damit sich das Bodenleben regenerieren kann. Der Komposteffekt eines Kompostsubstrates wird, wie die Batterie mit einem Ladegerät wieder aufgeladen. Dadurch wird das Pflanzen- und Wurzelwachstum stimuliert und die natürlichen Abwehr-Kräfte gegen Krankheiten werden gesteigert.

Weitere Vorteile von Komposttee'S sind:

- Krankheitserreger werden durch die positiven MO eingeschränkt
- Organische Substanz wird schneller in Humus umgewandelt
- Die Auswaschung von Nährstoffen wird eingeschränkt
- Die Verfügbarkeit von Nährstoffen wird verbessert
- Die Struktur des Substrates/Bodens wird verbessert
- Durch die schnellere Umwandlung organischer Substanz können krankheits-erregende Organismen schwerer überwintern
- Giftstoffe werden im Boden schneller abgebaut

Wie wissen Sie, ob der Komposttee gut ist???

- Geruch und Farbe -> der Tee sollte süßlich und nach Erde riechen sowie eine dunkelbraune Kaffeefarbe aufweisen
- Temperatur -> während des Brauens darf die Temperatur um 2 – 3 ° steigen; größere Anstiege und Schwankungen weisen auf Probleme mit der Pumpe oder anderen Wärmequellen hin
- Schaum -> erlaubt positiven Rückschluss auf ein gutes Wachstum der Mikroorganismen. Durch Zugabe von 1 Eßlöffel Bio-Sonnenblumenöl wird die Schaumbildung unterdrückt.
- Arbeiten Sie immer mit zertifizierten Inhaltsstoffen
- Im SFI-Labor – www.soilfoodweb.com – kann man Tee'S überprüfen lassen.

